Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 06.02.2024

Informationen des Bürgermeisters an die Gemeinderäte über den Stand der Arbeiten im Ausschuss:

- Die Fa. F.lli Santini AG hat den Auftrag für die Lieferung von zwei Containern mit Deckel für die Müllsammelstelle auf Gp. 1818/21, K.G. Aldein in Neuradein zum Preis von 19.739,60 € erhalten.
- Die Fa. Plattner Hugo wurde mit der neuen Polsterung der Stühle sowie der Lieferung der Gleitkappen im Pfarrheim Aldein zum geschätzten Gesamtpreis von 11.803,50 € beauftragt.
- Die Schlägerung und Aufarbeitung von ca. 200 m³ Rundholz in der Lokalität Kehr-Pirchawies wird von der Fa. LT-Forst des Lintner Tobias zum Preis von 7.564,00 € durchgeführt.
- Die Fa. Regglbergbau GmbH wurde mit der Lieferung von 100 m³ Schotter 0/30 für verschiedene Forststraßen zum Preis von 3.965,00 € beauftragt.
- Die Einzelfirma Solderer Alfred wurde mit der Wartung des Trinkwassernetzes des aufgelösten Trinkwasserkonsortiums zwischen den Gemeinden Aldein, Montan und Truden im Jahr 2024 zum voraussichtlichen Gesamtpreis von 16.470,00 € beauftragt. Auch wurde ihm der Auftrag zur Instandhaltung der Trinkwasserleitung in der Gemeinde Aldein im Jahr 2024 zum Preis von 20.496,00 € erteilt.
- Die Schlosserei Niederstätter KG des Niederstätter Jonas & Co. wurde mit der Lieferung von verschiedenen Ersatzteilen sowie Reparaturarbeiten am Kommunalträger Valtra N134D zum geschätzten Gesamtpreis von 2.058,58 € beauftragt.
- Die Rauchgasmessung, Reinigung und Kontrolle der Heizungsanlagen an den gemeindeeigenen Gebäuden für die Jahre 2024-2025-2026 wird von der Fa. Rella KG aus Tramin zum Preis von 985,76 € durchgeführt.
- Die Fa. Köhl GmbH aus Deutschnofen wurde mit der Lieferung von Streusalz für den Winter 2023/24 zum Preis von 1.647,00 € inklusive Zustellung beauftragt.
- Die Lieferung von 2 feuerverzinkten Treppen bei der Errichtung einer Müllsammelstelle auf Gp. 1818/21, K.G. Aldein in Neuradein wird von der Fa. Schlosserei Niederstäter zum Preis von 7.317,65 € durchgeführt.
- Die Fa. Hygan GmbH aus Leifers wurde mit der Lieferung von Sanitär-, Desinfektions- und Reinigungsartikeln für die gemeindeeigenen Gebäude bis zu einem Gesamtpreis von 4.880,00 € beauftragt.
- Der Auftrag für den Ankauf von verschiedenem Bibliotheksmaterial für die öffentliche Bibliothek Aldein wurde an die Fa. Pedacta GmbH aus Lana zum Preis von 1.830,00 € erteilt.
- Die Fa. Christoforetti AG wurde mit der Lieferung von Heizöl für die gemeindeeigenen Gebäude für das Jahr 2024 zum voraussichtlichen Preis von 36.600,00 € beauftragt.

Die Preise sind inklusive MwSt. zu verstehen.

- Die Fa. Per.Chi. OHG aus Molina di Fiemme wurde im Jahr 2024 mit den Reinigungsarbeiten im Mehrzweckgebäude Peter Rosegger in Radein und der öffentlichen Bibliothek, dem Arztambulatorium und den anderen Vereinsräumlichkeiten beauftragt: für 4 Wochenstunden zum Preis von 598,00 € pro Monat und für 2 monatliche Stunden für die außerordentliche Reinigung bei Bedarf zum Preis von 46 € pro Stunde.
- Die Schlosserei Jonas Niederstätter GmbH wurde mit der Lieferung von Schneeketten für den Kommunalgeräteträger Valtra N134D zum Preis von 1.850,11 € beauftragt.
- Die Durchführung des einheitlichen Abwasserreinigungsdienstes wurde an die Fa. Eco Center AG aus Bozen zum Preis von 71.113,31 € vergeben.

Die Preise sind zuzüglich MwSt. zu verstehen.

- Herr Dr. Ing. Johann Röck vom Studio Plan Team GmbH aus Bozen wurde mit den technischen Leistungen in der Planungs- und Ausführungsphase für die Sanierung verschiedener Hofzufahrten zum voraussichtlichen Preis von 17.242, 36 € beauftragt.
- Arch. Stefan Gamper aus Klausen wurden folgende Aufträge erteilt:
  - Ausarbeitung eines technisch-wirtschaftlichen Machbarkeitsprojekts betreffend den Abriss und den Wiederaufbau des Kindergartens Aldein zum voraussichtlichen Preis von 61.780,37 €
  - Generalplanung und Klimahaus betreffend die Ausarbeitung eines technisch-wirtschaftlichen Machbarkeitsprojekts für den Abriss und den Wiederaufbau des Kindergartens Aldein zum voraussichtlichen Preis von 57.602,83 €

Die Preise sind zuzüglich Ergänzungsbeitrag und MwSt. zu verstehen.

- Der ASV Aldein-Raiffeisen hat für die Ersetzung des Rasentraktors für den Sportplatz in Aldein einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 7.500,00 € erhalten.

Beschlüsse des Gemeinderates

1. Abänderung des einheitlichen Strategiedokuments 2024–2026 – Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses Nr. 27 vom 16.01.2024
Der Gemeinderat stimmt den vorliegenden Änderungen zu.

1. Abänderung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2024–2026 und des allgemeinen Programms für öffentliche Arbeiten 2024 – Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses Nr. 28 vom 16.01.2024
Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Änderungen.

Einnahmen Titel IV		Betrag 2024
40200.01.010208001	Beitrag des Konsortium Weg für öffentliche Arbeiten	10.622,00 €
	Summe	**10.622,00 €**

Summe Einnahmen	10.622,00 €

Ausgaben Titel I		Betrag 2024
01111.10.030100	Allgemeine Verwaltung – MwSt-Schuld	-29.509,96 €

01111.04.020102	Allgemeine Verwaltung – Auszahlung von Abfertigungen	73,45 €
01031.04.020102	Buchhaltung – Auszahlung von Abfertigungen	2.425,47 €
09031.04.020102	Müllsammeldienste – Auszahlung von Abfertigungen	18.907,73 €
09041.04.020102	Abwasser – Auszahlung von Abfertigungen	8.103,31 €
	Summe	**0,00 €**

Ausgaben Titel II		**Betrag 2024**
09032.02.010900002	Recyclinghof Radein – Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	10.622,00 €
	Summe	**10.622,00 €**

Summe Ausgaben	**10.622,00 €**

Abänderung des einheitlichen Strategiedokuments 2024–2026
Der Gemeinderat stimmt den vorliegenden Änderungen zu.

2. Abänderung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2024–2026 und des allgemeinen Programms für öffentliche Arbeiten 2024
Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Änderungen.

Einnahmen Titel II		**Betrag 2024**
20101.02.010200041	Beteiligung des Landes an den Kosten des Mittagessens für das Kindergartenpersonal	1.500,00 €
	Summe	**1.500,00 €**

Einnahmen Titel III		**Betrag 2024**
	Summe	**0,00 €**

Einnahmen Titel IV		**Betrag 2024**
40200.01.010100094	PNRR M2C4 I2.2 – 2024 – Energieeffizienzmaßnahmen im Pfarrheim und in der öffentlichen Bibliothek in Aldein – CUP: B74H24000040006	50.000,00 €
	Summe	**50.000,00 €**

Summe Einnahmen	**51.500,00 €**

Ausgaben Titel I		**Betrag 2024**
04011.03.010200	Kindergarten – Sonstige Verbrauchsgüter	1.500,00 €
10051.03.020900	Straßenwesen – Ordentliche Wartung und Reparaturen	-2.015,71 €
10051.04.010200	Straßenwesen – Laufende Zuweisungen an örtliche Körperschaften	2.015,71 €
	Summe	**1.500,00 €**

Ausgaben Titel II		**Betrag 2024**
05022.02.010900005	Mehrzweckgebäude Radein – Sanierung des Peter-Rosegger-Hauses in der Fraktion Radein	-10.708,70 €
05022.02.010900099	PNRR M2C4 I2.2 – 2024 – Energieeffizienzmaßnahmen im Pfarrhaus und in der öffentlichen Bibliothek in Aldein – CUP: B74H24000040006	50.000,00 €
06012.02.010900003	Sport – Instandhaltung des Tennisplatzes in der Sportzone Aldein	12.000,00 €
06022.03.010400	Jugend – Kapitalzuweisungen	1.000,00 €
10052.02.010900001	Straßenwesen – Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	-7.391,30 €
10052.02.010900006	Öffentliche Beleuchtung – Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	1.100,00 €
11012.03.040100001	Feuerwehr Aldein – Kapitalzuweisungen	4.000,00 €
	Summe	**50.000,00 €**

Summe Ausgaben	**51.500,00 €**

Abänderung des Stellenplans der Gemeinde Aldein und Genehmigung einer Organisationsstruktur
Der Gemeinderat beschließt die Auftrennung der Organisationseinheit „Bau- und Steuerwesen“ in zwei Organisationseinheiten „Bauamt“ und „Steueramt“. Das Berufsbild „Verwaltungsassistent/-in“ wird um 2 Wochenstunden erhöht und in die neue Organisationseinheit verschoben. Für das Berufsbild „Bibliothekar/-in“ wird eine Erhöhung der Wochenstunden von 32 auf 35 Stunden genehmigt.

Verleihung einer Ehrung
Der Gemeinderat beschließt, den langjährigen Gemeindearzt Dr. Alfred Stimpfl für seine jahrzehntelange Tätigkeit zu ehren.

Genehmigung der Verordnung für die Ausübung des Taxidienstes und des Dienstes „Mietwagen mit Fahrer/Fahrerin“
Der Gemeinderat genehmigt die vorliegende Verordnung.

Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 06.02.2024 – 21.30 Uhr

Beschlüsse des Gemeinderates
Genehmigung des Entwurfs des Leihvertrags zwischen der Gemeinde Aldein und der Stiftung Griesfeld Öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste für den Zeitraum 29.02.2024 bis 28.02.2030
Der Gemeinderat beschließt, den aus 15 Artikeln bestehenden Entwurf betreffend die Führung der 8 Seniorenwohnungen mit Aufenthalts- und Essbereich im J.-Malayer-Haus in Aldein in Form des begleiteten Wohnens für den Zeitraum 29.02.2024 bis 28.02.2030 zu genehmigen.

Für den Gemeinderat
Der Bürgermeister
Christoph Matzneller

Alles Gute zum 95. Geburtstag

Foto: Gertrud Heinz Gurndin

Am 14. Februar 2024 feierte Frau Theresia Thaler Heinz, Schnell, ihren 95. Geburtstag.

Zu diesem Anlass gratulierten der Bürgermeister Christoph Matzneller, der Vizebürgermeister und Enkel Andreas Heinz und die Referentin Charlotte Oberberger aufs Herzlichste und überbrachten ihr die besten Wünsche und den Dank der Gemeindeverwaltung.

Für Unterhaltung und fröhliche Stimmung sorgte Richard Pernter mit seiner Zieharmonika.

Der rüstigen und jung gebliebenen Jubilarin wünschen wir alles Gute und viele weitere gesunde Jahre.

Abgabetermin

Der Abgabetermin für die Beiträge im Gemeindeblatt ist der

25. eines jeden Monats.

Später eingetroffene Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden, da wir ein pünktliches Erscheinen gewährleisten möchten.

Für die April-Ausgabe ist der letzte Abgabetermin

Montag, der 25. März 2024

Die Redaktion

Liebe Mitbürger/-innen,

relativ häufig findet man in unserem Dorf von Autos und kleineren LKWs zugeparkte Gehsteige.

Ein Sachverhalt, der dem Erscheinungsbild unseres Dorfes nicht besonders guttut. Gleichzeitig kann festgestellt werden, dass es noch freie Plätze bei den öffentlichen Parkplätzen gäbe.

Auch wenn sich diese nicht gerade vor der eigenen Haustür befinden, können sie zum Abstellen der Fahrzeuge genutzt werden. In Aldein steht nicht hinter jeder Ecke ein Dorfpolizist, der für Ordnung sorgt, ein Luxus, der uns nicht auf den Kopf fallen sollte.

Folglich möchte ich an die Eigenverantwortung aller appellieren und ersuchen, die Gehsteige frei zu halten für Fußgänger, Mütter/Väter mit ihren Kinderwägen und Rollstuhlfahrer/-innen.

Vielen Dank für eure Hilfe
Der Bürgermeister
Christoph Matzneller

Wir gratulieren

von Mitte Dezember bis Mitte Jänner 2024

Aufgrund eines bedauerlichen Übertragungsfehlers wurde in der Jännerausgabe folgenden Geburtstagskindern nicht gratuliert. Wir entschuldigen uns dafür und holen es hiermit nach:

Klara Gurndin,
geb. 14.01.1929, Zirmer

Alban Kalser,
geb. 01.01.1938, Moser

Hildegard Matzneller
Wwe. Matzneller,
geb. 09.01.1938, Gärber

Katharina Niederstätter
Wwe. Lintner,
geb. 19.01.1940, Wöser

von Mitte März bis Mitte April 2024

Elisabeth Lintner,
geb. 06.04.1928, Lerch/Eiperer

Anton Santa,
geb. 03.04.1934,
Unterradein/Rechenmacher

Elisabeth Niederstätter
verh. Matzneller,
geb. 23.03.1940,
Unterer Mitterstrich/Wieserhof

Anna Zuveith verh. Matzneller,
geb. 10.04.1941, Dorf

Florian Ebner,
geb. 09.04.1941,
Wildeich/Ditlkramer

Maria Ebner verehel. Matzneller,
geb. 29.03.1942, Waldheimweg

Rosa Stürz Wwe. Pitschl,
geb. 22.03.1943, Messner

Antonia Ennemoser
verh. Boschetto,
geb. 06.04.1943, Holen

Rosa Maria Niederstätter
verh. Stürz,
geb. 07.04.1943, Schießstandweg

Sollten Betroffene ihre bevorstehende Nennung nicht wünschen, so mögen sie dies bitte bei Anna Schmid, Tel. 0471 88 62 76, oder unter gemeindeblattaldein@gmail.com melden.

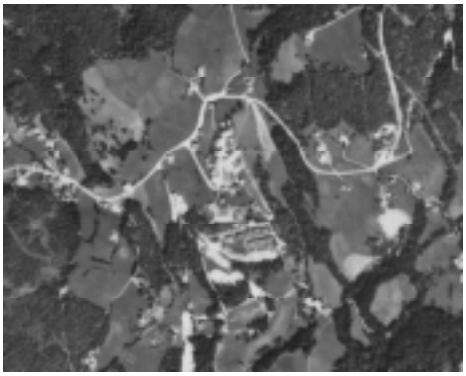
Stoppt Rassismus

Wir alle haben ein Bedürfnis nach Zugehörigkeit. Wir fühlen uns zugehörig zu einem Verein, einem Freundeskreis, einer Dorfgemeinschaft, einer Gesellschaft. Damit werden Dinge, die wir machen, und Menschen, mit denen wir uns umgeben, zu einem Teil von uns selbst. Wir identifizieren uns mit dem, was um uns herum ist. Schwer vorstellbar, wer und wie wir sind, wenn wir das alles plötzlich nicht mehr haben. Was passiert aber, wenn Menschen das Umfeld, in dem sie aufgewachsen sind, verlassen, den Verein und den bekannten Freundeskreis hinter sich lassen, um an einem anderen Ort ein neues Leben zu beginnen?

Aus den unterschiedlichsten Gründen lassen Menschen immer wieder alles Bekannte hinter sich. Sie ziehen an einen anderen Ort der Liebe wegen, da das Heimatland nicht sicher ist, zu wenig Möglichkeiten bietet oder einfach weil Interesse an Neuem besteht. All diese Personen müssen sich im neuen Zuhause zurechtfinden, sich in eine neue Gemeinschaft integrieren, einen neuen Freundeskreis aufbauen und neue Vereine finden. Das alles ist mit unterschiedlichen Herausforderungen verbunden, nicht zuletzt damit, dass diejenigen, die schon länger dort wohnen, kein Interesse daran haben, neue Personen kennenzulernen, oder ihnen gar mit Argwohn begegnen. Dies passiert leider auch heute noch in allen Teilen der Welt. Aus diesem Grund organisiert die OEW im März, zum internationalen Tag gegen Rassismus am 21.03.2024, die Projektwochen „Stop Racism“, „Stoppt Rassismus“.

Rassismus geht uns alle an. Gerade weil es in Aldein scheinbar wenig Berührungspunkte mit Menschen aus anderen Ländern gibt, finden wir es umso wichtiger, diese zu schaffen. Auch mit uns leben Menschen, die aus den unterschiedlichsten Orten der Welt stammen. Daher organisieren wir am 23. März um 19.00 Uhr im Pfarrsaal von Aldein einen Abend, an dem sich Aldeinerinnen und Aldeiner treffen, solche, die hier geboren sind, und jene, die im Laufe ihres Lebens aus unterschiedlichsten Gründen in Aldein gelandet sind. Dabei gibt es die Möglichkeit zum Austausch, Wünsche zu äußern und gemeinsam bei Häppchen über das Leben zu sprechen.

Klimakreis Aldein, Lisa Kalser



Aldein 1982

Aldein 2020

Bauleitplan 1973

Aktuell gültiger Bauleitplan

GEMEINDEENTWICKLUNGSPROGRAMM FÜR RAUM UND LANDSCHAFT

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG

Die Gemeindeverwaltung von Aldein lädt alle BürgerInnen zur **Bürgerversammlung** zum Thema **Gemeindeentwicklungsprogramm**, am Montag, **8. April 2024 im Pfarrsaal** von Aldein um **20.00 Uhr** herzlich ein.

Das Programm ist ein wesentliches Instrument, um eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinden zu ermöglichen. Es verfolgt das Ziel der langfristigen Beibehaltung einer **hohen Lebensqualität** in der Gemeinde Aldein. Gleichzeitig hat es auch die notwendige **Einschränkung des Bodenverbrauchs**, der **Energie** und des **motorisierten Individualverkehrs** zum Ziel.

Zudem sieht das Programm eine umfassende **Beteiligung der BürgerInnen** zur Ermittlung von Entwicklungszielen und Festlegung von mittel- und langfristigen **strategischen Entscheidungen** in den Bereichen **Landschaft, Siedlung, Mobilität, Tourismus** vor.

Die **Bürgerbeteiligung** in Form zahlreicher Workshops ist mittlerweile **abgeschlossen** und das beauftragte **Büro INGENA** hat in der Folge zusammen mit dem **Gemeindeausschuss** einen **konkreten Vorschlag** für das Gemeindeentwicklungsprogramm, inklusive der **Siedlungsgrenzen** ausgearbeitet. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung bildeten dafür die Grundlage.

Dieser **Vorschlag** wird bei der **Bürgerversammlung vorgestellt**. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme!

08.04.2024

20.00 UHR
PFARRSAAL ALDEIN

GEMEINDEENTWICKLUNGS-PROGRAMM – EIN WESENTLICHES INSTRUMENT FÜR DIE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UNSERER GEMEINDE

DIE BEVÖLKERUNG REDET MIT

ENTWICKLUNG GEHT UNS ALLE AN

GEMEINDE ALDEIN
Dorf 11
I-39040 Aldein (BZ)

0471 886823
info@gemeinde.aldein.bz.it
https://www.gemeinde.aldein.bz.it

„Primelaktion“ der SVP-Frauen

Foto: Shutterstock

Die SVP-Frauen bieten auch heuer wieder landesweit Primeln zugunsten der Krebsforschung an – rund um den 8. März 2024, den Tag der Frau. Die Spendengelder kommen dabei einem Forschungsprojekt betreffend Brustkrebspatientinnen an den Krankenhäusern von Brixen und Meran zugute (Details siehe unten).

Auch die SVP-Frauen von Aldein wollen heuer wieder die Krebsforschung unterstützen! Wir verteilen die Primeln:

- in **Aldein** am **Samstag, dem 16.03.2024**, von 09.00 bis 12.00 Uhr vor dem Gasthaus „Pfiffikus“ und vor der Bar „Irene“
- in **Radein** am **Samstag, dem 16.03.2024**, nach der Vorabendmesse (um 17.00 Uhr) beim „Peter-Rosegger-Haus“

In den mittlerweile über 20 Jahren konnten die SVP-Frauen die Erlöse immer wieder steigern und durften sich im vergangenen Jahr über ein außerordentliches Ergebnis von über 50.000 Euro für die Krebsforschung freuen. „Wir sagen von Herzen danke, dass wir durch Euer aller Engagement so viel zur Bekämpfung von Krebs beitragen konnten!“, heißt es im Schreiben der Landesleitung.

Heuer möchten die SVP-Frauen, in Absprache mit Frau Dr.in Petra Obwexer und immer in Zusammenarbeit mit der Südtiroler Krebshilfe, ein neues Projekt – eine Forschungsstudie an den Krankenhäusern Brixen und Meran unterstützen. Dabei geht es um die Wirksamkeit verschiedener Behandlungsmethoden für Brustkrebspatientinnen, um die Nebenwirkungen der taxanhaltigen Chemotherapie auf das periphere Nervensystem zu verringern. Die Medikamente wirken sich über Jahre hin häufig so stark auf die Nerven in Fingern und Zehen aus, dass die Patientinnen Schwierigkeiten beim Gehen bis hin zur totalen Gehunfähigkeit oder auch Probleme zum Beispiel beim Zuknüpfen einer Bluse haben. Konkret wird erforscht, inwiefern der Einsatz von Kryotherapie (Therapie mit Einsatz von Kältereizen) die Leiden der Patientinnen lindern und somit deren Lebensqualität während und nach der Chemotherapie positiv beeinflussen kann. Frau Primaria Dr.in Sonia Prader leitet die wissenschaftliche Forschungsstudie und hat diese bereits in einer beeindruckenden Präsentation der Landesfrauenleitung vorgestellt.

Einladung zum
Osterkonzert
der Musikkapelle Aldein 2024

Ostersonntag, 31. März 2024
mit Beginn um 20.30 Uhr
Turnhalle Sportzentrum Aldein

Kapellmeister
Michael Erschbamer

Moderation
Barbara Franzelin

Die Musikkapelle Aldein feiert heuer ihren **111. Geburtstag.** Zu diesem Anlass werden wir eine Reihe von Veranstaltungen abhalten, darunter auch das traditionelle Osterkonzert. Zudem wird das **Musikfest am 20. und 21. Juli** ganz im Zeichen dieses Jubiläums stehen. Am Samstag wird schon ab 12 Uhr mit Tanzlmusigruppen, böhmischen Formationen und einem besonderen Konzert gefeiert. Weiterer Höhepunkt wird das **Konzert am Sonntag, 15. September auf der Grossnerwiese** sein.

www.mk-aldein.com

Raiffeisen Raiffeisenkasse Deutschnofen-Aldein

Bildungstätigkeit – Veranstaltungskalender – Kirchliche Feiern 2024

Bildungsausschuss Aldein

März 2024			
16.03.2024	KFS	14.00 h	Frühlingsbasteln
16.03.2024	Jugenddienst + Pfarrgemeinderat	18.00 h	Soundandacht für alle Jugendlichen von Aldein, Radein, Truden und Altrei in der Pfarrkirche Truden
21.03.2024	Bildungsausschuss	19.30 h	„Medikamenten-Missbrauch“ – Vortrag mit Apotheker Rupert Morandell und Psychologin Laura Sternbach vom Verein La Strada
23.03.2024	Klimakreis	19.00 h	Vielfältiges Aldein
27.03.2024	Bibliothek	9.00 h	Vorlesen für die Kleinen (1 – 3 Jahre) mit Brigitte Ebner „So weit oben“ – Bookstart-Veranstaltung
27.03.2024	KVW	15.00 h	Kreuzwegandacht für Senioren
27.03.2024	Bibliothek	19.00 h	„Gewalt erkennen + sich selbst schützen“ – Informationsabend für Jugendliche mit Marco Buraschi von STS im Sportcenter Aldein
31.03.2024	Musikkapelle	20.30 h	Osterkonzert in der Turnhalle/Sportcenter Aldein

April 2024			
12. + 13.04.2024	Voldeiner Theater	20.00 h	Krimi – Dinner im Pfarrheim
17.04.2024	Bildungsausschuss	19.30 h	„Zuviel Monat am Ende des Geldes“ – Vortrag mit Gunde Bauhofer von der Verbraucherzentrale Südtirol
22.04.2024	Pfarrgemeinderat	20.00 h	Sitzung Pfarreienrat in Aldein
23.04.2024	Bibliothek		Aktion zum Welttag des Buches und Beginn der Lesaktion „Liesmich – Leggimi“ für Jugendliche und Erwachsene
24.04.2024	Sportverein	20.00 h	Vollversammlung
29.04.2024	Pfarrgemeinderat	20.00 h	Vorbereitungsabend für alle Eltern der Erstkommunionkinder von Aldein: „Ursprung und Feier der hl. Messe als Feier der Gemeinschaft“ mit Pfarrer Heinrich Guadagnini

Veranstaltungskalender 2024

Bildungsausschuss Radein

März 2024	
16.03.2024	Sound-Andacht für Firmlinge in Truden – AG Neuer Firmweg
17.03.2024	Kreuzwegandacht

April 2024	
24.04.2024	Blaulichtfete der FF Radein – Festplatz in Neuradein

Vergelt's Gott

für die Gestaltung der Rosenkränze und die würdevoll gestaltete Trauerfeier für unsere liebe

Rita Kosjek * 22.04.1961 † 19.01.2024

Unser großer Dank gilt dem Herrn Pfarrer Heinrich Guadagnini, den Mesnern und den Ministranten für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Ein weiterer Dank geht an Esther, Claudio und Cristina für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier und des Rosenkranzes sowie an Karin und all jene, die an der Verabschiedung mitgewirkt haben.

Wir danken allen, die unsere liebe Rita auf ihrem letzten Weg begleitet haben, für die Anteilnahme und die vielen tröstenden Worte.

Daniel, Sandra, Giancarlo, Agnes, Rosi, Maria, Josefine, Johann und Christine

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend, wie viel Liebe, Freundschaft und Würde ihm entgegengebracht wurde

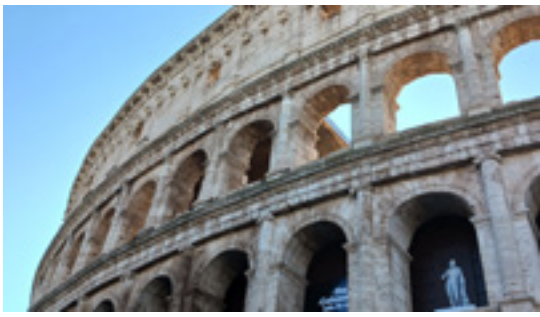
Reise nach Rom

Fünf Aldeiner Ministranten waren Teil einer südtirolweiten Wallfahrt in die Ewige Stadt Rom

Fotos: KJS

Südtiroler Minis auf dem Petersplatz

Los ging's am Rosenmontag, 12. Februar, um 7 Uhr morgens. 8 Stunden lang saßen wir im Bus, bis wir schließlich unseren Campingplatz, der etwas außerhalb von Rom gelegen war, erreichten. Insgesamt nahmen 1.317 Personen an der Mini-Wallfahrt teil, und alle waren auf demselben Campingplatz untergebracht. Abendessen gab es in Turnussen, für das Mittagessen wurden Lunchpakete bereitgestellt. Am Dienstag besichtigten wir die Stadt gemeinsam mit der Gruppe der Trudner Ministranten. Vom Kolosseum über den Trevi-Brunnen bis zur Spanischen Treppe besichtigten wir einige von Roms bekanntesten Sehenswürdigkeiten. Zurück im Camping, gab es jeden Abend eine tolle Veranstaltung: das Abendlob. Dort wurden allgemeine Informationen für die folgenden Tage gegeben, aber auch viele kirchliche Lieder gesungen, Fürbitten gelesen und Spiele gespielt. Am Dienstagabend war dort auch unser Bischof Ivo Muser anwesend und dankte den Minis von Südtirol für ihre Bereitschaft. Am Aschermittwoch hieß es dann um 5 Uhr aufstehen, um 6 Uhr starteten die Busse erneut in die Ewige Stadt. Die Generalaudienz mit dem Papst stand auf dem Plan. Von allen Ministranten wurden einige ausgelost, die vorne sitzen und am Ende der Audienz dem Papst die Hand schütteln durften. Aus unserer Gruppe war Karoline die Glückliche. Nach der Audienz nahmen alle Ministranten und Begleiter noch an einem Aschermittwochs-Gottesdienst in der Kirche „San Paulo fuori le mura" teil, mit dem die ganze Wallfahrt abgeschlossen wurde. Am Donnerstag schließlich kehrten wir alle wohlbehalten und zufrieden nach Hause zurück. Es war eine wirklich tolle Erfahrung!



Fotos: Maria Boschetto

Stadtbesichtigung – Kolosseum

Karoline Gruber

Auf dem Petersplatz – die Ministrantengruppe aus Aldein

Fotos: Irmgard Matzneller

Auf dem Dach des Nationaldenkmals Viktor Emanuels II. – Gruppenfoto gemeinsam mit den Minis aus Truden und Montan

Ministranten Radein: Rom – wir kommen!

Am 12. Februar war es endlich so weit, und auch wir Minis von Radein durften gemeinsam mit über 1000 Ministranten und Ministrantinnen aus ganz Südtirol an der Miniwallfahrt nach Rom teilnehmen. Obwohl alles super organisiert war und wir mit Katarina wohl die beste Begleitperson an unserer Seite hatten, waren wir doch alle etwas aufgeregt, als es dann losging. Zusammen mit den Minis von Kurting, St. Pauls und Kurtatsch fuhren wir im Bus nach Rom. Die Fahrt war lang, und alle waren froh, als wir endlich in Rom ankamen und uns nach einem gemeinsamen Abendessen in unseren Bungalows ausruhen konnten. Denn am zweiten Tag wollten wir alle fit sein, da stand nämlich die Stadtbesichtigung an. Bei wunderschönem Frühlingswetter führte uns Katarina durch Rom. Sie zeigte uns die vielen Sehenswürdigkeiten – Vaticano, Piazza e Basilica San Pietro, Castel Sant' Angelo, Piazza Navona, Pantheon, Fontana di Trevi, Piazza Venezia und Monumento Vittorio Emanuele – und erzählte uns voller Begeisterung von der Geschichte und Kultur Roms. Bei Pizza und leckerem Eis durften wir Weltstadtfeeling genießen, und am Abend fielen wir müde in unsere Bungalowbetten. Am dritten Tag klingelte der Wecker schon um 5.00 Uhr, und wir machten uns auf den Weg zur Papstaudienz. Zusammen mit Menschen aus der ganzen Welt warteten wir auf den Papst und hörten seine Botschaft. Anschließend durften wir noch zusammen mit unserem Bischof Ivo Muser den Aschermittwochgottesdienst feiern. Am Abend gab es eine Abschlussparty, und am Donnerstag machten wir uns nach dem Frühstück vollbepackt mit vielen schönen Erlebnissen und neuen Freundschaften wieder auf den Heimweg. Unsere Reise war zwar anstrengend, aber wir sind uns alle einig: Rom, wir kommen wieder!

Fotos: Katarina Vigoriti

Auf dem Petersplatz nach dem Aschermittwoch-Gottesdienst mit Papst Franziskus.

Unsere Eindrücke:

#Rom isch volle a schiane Stodt, es coolste isch es Kolosseum! Der Camping isch volle groaß und toll. Und es Essen wor volle guat! #I bambini erano bravissimi! #Für mich war die Papstaudienz das Schönste, ich wollte den Papst schon immer einmal sehen, und die Reise war eine einmalige Gelegenheit dafür. Ich habe viel Neues gesehen und gelernt. #Mich haben die vielen Sprachen beeindruckt, in denen der Papst gesprochen hat. #So viele Ministranten auf uan Haufen, sell wor richtig beeindruckend! #Wir durften als Ministrantengruppe wundervolle Tage in Rom erleben. Wir sahen uns gemeinsam Sehenswürdigkeiten an und durften den Papst besuchen, wir hatten viel Spaß! Alles war super organisiert, und ich würde jederzeit wieder gerne mit den Ministranten nach Rom fahren! Unsere Romreise war eine wunderschöne Erfahrung! #Es war so toll, neue Freunde kennenzulernen. Ich werde diese Zeit nie wieder vergessen. Ich habe viel daraus gelernt, und ich danke Katarina, dass sie so eine tolle und lustige Begleiterin war! Die Reise war so toll! #Es wor olls cool: dr Bungalow, die Stadtbesichtigung, dr Popst. Und es wor volle cool, mir worn a coole Gruppe.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die unsere Miniwallfahrt durch eine kleine Spende unterstützt haben, besonders bei Katarina, die uns nach Rom begleitet hat, und bei Monika, die die Minis das ganze Jahr über betreut!

Aaron, Florian, Maria, Marlies, Angelika, Hannah und Johannes

Hilfe unter einem guten Stern – Sternsingen 2024

Die fünf Sternsingergruppen mit ihren Begleitpersonen.

Feierlicher Einzug in die Kirche.

Fotos: Doris und Sonja Ebner

20 Kinder und Jugendliche aus unserem Dorf waren heuer wieder bereit, das Sternsingen zu übernehmen. Die fünf Gruppen trafen sich ab Ende November einige Male zu einer Probe. Dabei wurden die Rollen zugeteilt und das geübt, was sie zu sagen und zu singen hatten.

Am 5. Jänner zogen sie um 15 Uhr mit dem Herrn Pfarrer feierlich in die Kirche ein, gestalteten den Gottesdienst mit und wurden am Ende desselben vom Herrn Pfarrer „ausgesandt“. Sie trugen dabei das heurige „Sternsingerlied“ in gekonnter Weise vor.

Am 6. Jänner, dem Dreikönigstag, trafen sie sich gegen acht Uhr im Pfarrheim zum Anziehen und Schminken. Sobald die einzelnen Gruppen fertig waren, machten sie sich mit ihren Begleitpersonen auf den Weg zu den Familien und Einzelpersonen, die ihnen zugeteilt waren. Dort erzählten sie die Botschaft von der Geburt Christi anhand des eingelernten Liedes und eines Sprechtextes. Heuer schneite und regnete es an diesem Tag, und so war der Weg, den die Kinder und Jugendlichen und ihre Begleitpersonen zurückzulegen hatten, teilweise ziemlich mühsam. Aber sie hielten tapfer durch. Am Abend hatten sie die stattliche Geldsumme von 13.495 € gesammelt. Das Geld wird, wie jedes Jahr, für verschiedene Hilfsprojekte in der ganzen Welt verwendet. Im Mittelpunkt stehen heuer zwei Projekte in Madagaskar.

Mit einem Pizzaessen, zu dem der Herr Pfarrer einlud, wurde am 21. Jänner das Sternsingen abgeschlossen.

Es war wieder eine gelungene Aktion. Ein Dank gilt im Namen der Pfarrgemeinde allen, die zum sehr guten Gelingen beigetragen haben, besonders den Sternsingerinnen und Sternsingern und deren Begleitpersonen.

Hermann Ebner

Gemeindeblatt Online

Alle Gemeindeblätter der Jahre 2005 bis 2023 sind auch online abrufbar unter

https://www.gemeinde.aldein.bz.it/de/Buergerservice/Medien/Gemeindeblatt

Foto: Judith Gruber

Foto: Evelyn Moser

Foto: Sonia Kalser

Tag der offenen Tür im Probelokal

Am Freitag, 9. Februar, durften wir wieder die Musikkapelle in ihrem Probelokal besuchen. Jede Gruppe wurde beim Eintreten mit einem Marsch begrüßt. Anschließend lernten wir in Kleingruppen die verschiedensten Instrumente kennen und durften diese auch ausprobieren. An diesem Tag kamen auch die Schüler der Grundschule Oberradein zu uns. Gar einige Kinder haben auch in diesem Jahr beschlossen, ein Instrument zu erlernen, das sie dann eines Tages vielleicht in der Voldeiner Musi spielen werden.

Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Aldein

Foto: Sonia Kalser

Äpfel sind gesund und lecker

Vor Kurzen kamen Christine und Margot von der IDM zu uns in die 4. Klasse. Wir schauten einen Film und haben so einiges über Äpfel gelernt. Nachdem wir alles besprochen hatten, verkosteten wir verschiedene Sorten: Granny Smith, Kanzi, Fuji, Pink Lady, Golden Delicious und Natyra. Wir haben die Sorten nach Geschmack, Aussehen und Fruchtfleisch bewertet. Der Kanzi war am beliebtesten. Schließlich haben wir für unsere Jause noch einige Kisten Äpfel bekommen.

Anne Daldoss, Laura Pichler und Aaron Stürz

Foto: Magdalena Zemmer

Fotos: Romina Luccarini und Stefania Volcan

Fasching an der Grundschule Aldein mit anschließendem Umzug

Bunte Gestalten, darunter Hexen, Schnappvieher, Polizisten, Vogelscheuchen, Eichhörnchen, Prinzessinnen ... tummelten sich am Unsinnigen Donnerstag durch das Schulhaus und bereiteten sich für den gemeinsamen Umzug durch das Dorf vor. Begleitet wurden wir von den Musikanten Christian Wallnöfer und Michael Niederstätter, sowie den Eltern und den Ordnungshütern der Carabinieri-Station Aldein.

Zu den Klängen der Musik zogen wir Richtung Mesnerkreuz und dann auf den Dorfplatz. Hier sangen wir gemeinsam unsere eingeübten Faschingslieder.

Anschließend erwarteten uns im Schulhof viele Köstlichkeiten, liebevoll von den Eltern vorbereitet.

Sie schmeckten vorzüglich!!

Danke an dieser Stelle den Eltern, den beiden Musikanten und den Carabinieri der Station Aldein. Sie haben unsere Faschingsaktion unterstützt und somit zum guten Gelingen beigetragen.

Judith Gruber
in Vertretung der GS Aldein

Winterexperiment – Wir experimentieren mit Wasser

Langweile und Bewegungsmangel in der kalten Jahreszeit? Nicht bei uns in der Kita in Kaltenbrunn. Im Winter bietet die Natur den Kleinstkindern besondere Sinneserfahrungen, egal, ob Spuren im Schnee, rutschige Eisflächen oder gefrorenes Laub. Deshalb haben wir Kinderbetreuerinnen uns Angebote überlegt, die zum Entdecken und Experimentieren einladen.

Einige Kinder füllten zusammen mit den Kinderbetreuerinnen Wasser in Luftballone und gaben Färbemittel hinzu. Zusammen wurden die Luftballone nach draußen gestellt. Danach hieß es geduldig sein und abwarten, bis aus Wasser Eis wird. Die Kinder waren neugierig und schauten bei jedem Vorbeigehen nach, ob das Wasser schon gefroren sei. Nach einigen Tagen war es endlich

so weit. Zusammen haben wir die Luftballons aufgebrochen und es kamen farbige Eiskugeln heraus.

Die Kinder waren mit vielen Sinnen aktiv, bewiesen Ausdauer und zeigten Freude am Entdecken neuer Geschehnisse.

Der Spielbus ist wieder da

Aylin, Madlen und Nick kreierten eine Kopfstandfigur.

Faszination Domino

Aaron und Lukas sind mit Recht stolz auf ihr Bauwerk

Fotos: Andrea Unterholzner

Trotz des milden Frühlingswetters kommen am 16. Februar 2024 viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die Bibliothek Aldein, um nach Herzenslust zu spielen. Norbert und Ulli vom Spieleverein „dinx“ bringen jedes Jahr neue und auch altbewährte Spiele mit, und dann kann es losgehen: Aktionsspiele, Legespiele und Merkspiele in großer Auswahl stehen zur Verfügung. Große Dominosteine, eine riesige Kugelbahn und vor allem Kappla sind jedes Jahr ein richtiger Publikumsmagnet. Mit einfachen Holzklötzchen entstehen wahre Meisterwerke, die uns alle nur staunen lassen. Domino und Kappla erfordern eine ruhige Hand, Kreativität und Ausdauer. Die Zeit vergeht viel zu schnell, und wir freuen uns schon auf den nächsten Spielenachmittag. Ein großes Dankeschön an Norbert und Ulli vom Spieleverein „dinx“ und an das Bibliotheksteam.

Herlinde Stürz

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt

Karak ist ein spannendes Spiel

IHRE WERBUNG IM GEMEINDEBLATT: PREISE 2024

1/1 Seite abfallend	1/1 Seite Satzspiegel	1/2 Seite quer	1/3 Seite quer	2/3 Seite hoch	1/3 Seite hoch	1/4 Seite quer	1/4 Seite hoch	1/8 Seite quer	1/8 Seite hoch
210 x 297 mm Normalpreis: 425 Euro Umschlag hinten: 460 Euro	184 x 258 mm Normalpreis: 425 Euro Umschlag hinten: 460 Euro	184 x 130 mm: 212 Euro	184 x 83 mm: 146 Euro	121 x 258 mm: 300 Euro	58 x 258 mm: 146 Euro	184 x 64 mm: 110 Euro	121 x 130 mm: 110 Euro	121 x 64 mm: 58 Euro	58 x 130 mm: 58 Euro

Kleinanzeige: 30 Euro

Die Preise verstehen sich zuzüglich MwSt.

Im Gemeindeblatt ist Ihre Werbung stets im Blick. Sie erreichen rund 1.600 Haushalte! Die Haushalte der drei Gemeinden Deutschnofen, Welschnofen und Aldein sind nicht nur die Leser des Gemeindeblattes, sondern zu einem großen Teil auch die Kunden der Einzelhandelsbetriebe in den drei Gemeinden. So zielsicher kommt Ihre Werbung sonst gewiss nirgends an! Werbung im Gemeindeblatt lohnt sich …
Die Zeitung erscheint monatlich immer um den 14. des Monats. Anzeigenschluss ist immer am 25. des Monats vorher.
Wenn Sie interessiert an Werbung im Gemeindeblatt sind, dann melden Sie sich bei uns bzw. senden Sie die Daten für ihr Inserat bitte per E-Mail an
für Deutschnofen: gemeindeblattdeutschnofen@gmail.com
für Welschnofen: gemeindeblattwelschnofen@rolmail.net
für Aldein: gemeindeblattaldein@gmail.com

Das Inserat muss als druckreife PDF-Datei in der entsprechenden Inseratgröße in digitaler Form geschickt werden. Für die Buchung des Inserates muss immer auch die Rechnungsadresse angegeben werden. Die Verrechnung erfolgt jeweils Ende des Monats.

Piratin Michela erklärt das Escape-Spiel

Gut lesen können ist wichtig

Zusammen knobeln

„Piraten-Escape“ in der Öffentlichen Bibliothek Aldein

Die Grundschule Oberradein war auf Schatzsuche

Am Freitag, 9. Februar, sind wir nach Aldein gefahren. In der Öffentlichen Bibliothek begrüßten uns Andrea und Michela im Piratenkostüm. Der Pfarrsaal war toll geschmückt, und in der Ecke saß ein schauriger Pirat namens „Rotbart“. Ihm mussten wir helfen, den Schlüssel der Schatztruhe zu suchen. Nachdem Michela uns alles erklärt hatte, teilten wir uns in fünf Gruppen auf, und die Schatzsuche konnte beginnen. Wir mussten knifflige Rätsel lösen und kamen dem Schatz immer näher. Als alle Gruppen die Rätsel gelöst hatten, durfte die schnellste Gruppe die Schatzkiste öffnen. Pirat Rotbart knurrte zwar dabei, trotzdem ließen wir uns nicht davon abbringen. Freudig verteilten wir die Süßigkeiten aus der Schatztruhe. Danach durften wir noch in der Bibliothek in Piratenbüchern schmökern und gemeinsam Spiele spielen. Es war ein aufregender und gelungener Tag.

„Mir hat gefallen, dass Andrea und Michela auch als Piraten verkleidet waren.“

„Die Schatzsuche war teilweise richtig schwierig, aber bis zum Schluss konnten wir alles lösen.“

„Wir durften alle etwas tun, und keinem war deshalb langweilig. Das fand ich richtig gut.“

„Pirat Rotbart hat uns besonders gefallen.“

„Ein Rätsel war besonders schwierig. Das war das Puzzle. Da haben wir lange geknobelt und herumprobiert.“

Ende gut, alles gut

Fotos: Andrea Unterholzner

Alle haben zu tun

„Es war sehr aufregend, als die Schatztruhe geöffnet wurde.“

„Es war toll, dass zum Schluss jeder etwas bekam.“

Vielen Dank für den tollen Tag!

Andrea Unterholzner

Spannung beim Öffnen der Schatztruhe

Gefahren erkennen - sich selbst schützen

Mittwoch, 27. März 2024
19 Uhr
Sportcenter Aldein

mit Marco Buraschi STS-Security

vor allem für Jugendliche und junge Erwachsene

DANGER

bibliothek ALDEIN

achtsamer einfacher weniger

MEDIKAMENTEN - MISSBRAUCH

mit Apotheker
Rupert Morandell
und
Psychologin
Laura Sternbach

Donnerstag,
21. März 2024

Pfarrsaal Aldein | 19.30 Uhr

Bildungsausschuss Aldein

Bookstart

Wir laden alle mit ihren Kleinkindern
im Alter von 1 bis 3 Jahren am

Mittwoch, 27. März 2024
um **09.00 Uhr**

in die **Öffentliche Bibliothek Aldein** ein.

Gemeinsam entdecken wir mit
Brigitte Ebner
das Bilderbuch

Vorlesen macht glücklich und schlau!!!

AusZeit gefällig?

AUSZEIT

23.-26. **AUGUST** 2024

Wir wandern durch die idyllische **Seenlandschaft in Bayern**, ratschen über Gott und die Welt und haben jede Menge Spaß. #wanderlust #jdontour

Zielgruppe: 16-30 Jahre
Kosten: 175 Euro

Infos und Anmeldung (innerhalb **31. Mai**):

brixen@jugenddienst.it	379 2472131
aaron@jdue.org	329 0404046
katharina.penter@jugenddienst.it	348 6612482

JUGENDDIENST BRIXEN | JUGENDDIENST Unteres Eisacktal | JUGENDDIENST UNTERLAND

Vollversammlung der AVS-Ortsstelle Aldein

Am 17. Februar versammelten sich die Mitglieder der AVS-Ortsstelle Aldein zur Jahreshauptversammlung im Pfarrheim. Auch Vertreter anderer AVS-Ortsstellen der Sektion Unterland und der AVS-Singgemeinschaft folgten der Einladung nach Aldein.

Zu Beginn präsentierte die Kassiererin Christa Schwaighofer den Rechnungsbericht, der von den Rechnungsrevisoren im Vorfeld kontrolliert worden war und von den versammelten Mitgliedern genehmigt wurde. Die AVS-Ortsstelle zählte am 31. Dezember 2023 187 Mitglieder im Alter von zwei bis 86 Jahren.

Nachdem die dreijährige Amtszeit des Ausschusses schon wieder vorüber war, standen auch Neuwahlen an. Die bisherigen Ausschussmitglieder sind allesamt dazu bereit, weitere drei Jahre im Amt zu bleiben, und ein neues Mitglied konnte für den Ausschuss dazugewonnen werden.

Für den nächsten Tagesordnungspunkt hatte Patrick Daldos wieder eine Präsentation aus den schönsten Bildern, die bei den verschiedensten Veranstaltungen aufgenommen worden waren, zusammengestellt. Alle geplanten Veranstaltungen des vergangenen Jahres konnten erfolgreich durchgeführt werden. Bei den dreizehn Tagesfahrten bestiegen wir unter anderem das Tresner Horn und den Jaufenspitz. Der Klettersteig durch den Burrone di Giovanelli bei Mezzocorona ist relativ einfach, und so nahmen an dieser Tour viele Familien mit größeren Kindern teil. Auch den Drei Zinnen statteten wir im Rahmen unserer Familientage im Bergheim Landro einen Besuch ab. Zusätzlich zu den Touren waren wir durch jeweils zwei Personen bei der Auerhahnaktion und beim Arbeitseinsatz am Fennberger Klettersteig vertreten. Außerdem konnten sich vor allem unsere jüngeren Mitglieder beim regelmäßigen Sportklettern beweisen.

Auf dem Jaufenspitz

Klettersteig durch den Burrone di Giovanelli

Die AVS-Ortsstelle Aldein feiert 2024 ihr 50-jähriges Bestehen. Bei der diesjährigen Versammlung wurden Irmgard Daldos, Erwin Marsoner, Stefan Daldos, Franziska Matzneller und Anna Grumer für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Das Jubiläum wird voraussichtlich beim traditionellen Familientag beim Rennerschüpfl gebührend gefeiert.

Das Tourenprogramm für 2024 weist wieder zahlreiche interessante Angebote auf, bei denen für jeden etwas dabei ist. Im April werden wir z.B. den neu restaurierten Fennberger Klettersteig begehen.

Mit der Verlosung einiger Sachpreise ging die Sitzung schließlich in den gemütlichen Teil über, und der Abend klang noch in geselliger Runde bei einem Faschingskrapfen aus.

Irmgard Matzneller

Törggelewanderung nach Lajen

Seit 50 Jahren AVS-Mitglieder

Fotos: AVS Aldein

Ein Kettenbrief aus Gottes Hand

Kettenbriefe sind wohl etwas aus der Mode gekommen. Vor Jahren schwirrten sie häufiger durch das Land, mit der Aufforderung, den darin enthaltenen Text abzuschreiben, gleich zehnmal, und die Abschriften an zehn weitere Adressen weiterzusenden, gern mit einer beigelegten Centesimi-Münze darin: Man werde dann zu ungeahntem Reichtum gelangen.

Bei diesem Fund aus den Hausbriefen am Thomaserhof in Radein handelt es sich aber um eine ganz andere Art von Kettenbrief: Dieser hier kommt aus dem Himmel. Leider fehlt die Einleitungszeile, aber gleich darauf behauptet der Schreiber, dass ich den Brief *„aus meiner göttlichen Hand gesandt habe, und wer dem widerspricht aus Bosheit, der soll von mir in Ungnad verstoßen sein, sondern es soll dieser Brief einer von dem andern abgeschrieben werden … und hätt einer auch die Sünden der ganzen Welt getan, das aber mit reuigem Herzen gebeichtet, kommuniziert und die auferlegte Buß und andere guete Werk mehr verrichtet … so habet ihr hier zeitliches Glück und bei mir die ewige Seligkeit gewiß … Ich sage weiter, daß ich als wahrer Gott und Richter im Tal Josaphat das letzte strenge Gericht*

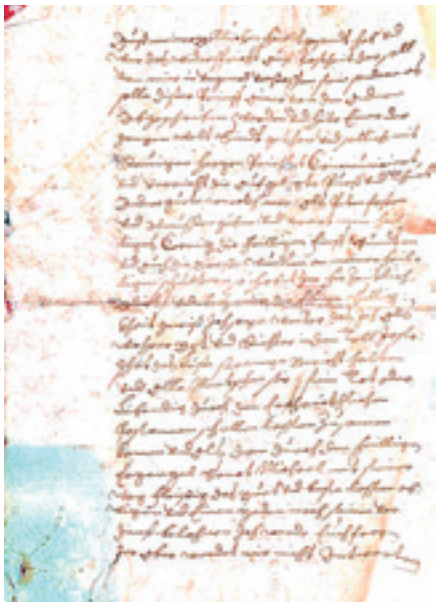


Foto: Ausschnitt aus dem Brief

halten und alle Menschen, sie seien tot oder lebendig, durch den erschröcklichen Posaunenschall zusammen kommen lassen und alsdann durch den heiligen Erzengel St. Michael mit seiner Waag fleißig das Gute und Böse abwägen und einen jeden nach seinem Verdienst belohnen werde …“.

Kein Reichtum also, *aber Glück* auf Erden und die ewige Seligkeit verspricht der Brief. Er ist beileibe nicht blasphemisch oder gotteslästerlich gemeint, er enthält vielmehr eine komplette Christenlehr und alle Regeln und Aufträge, die für ein gutes Zusammenleben unter den Menschen unverzichtbar sind: das Gebot der Nächstenliebe, die zehn Gebote, die Werke der Barmherzigkeit, die Verdammung von Habgier und vieles andere mehr, auch zahlreiche Sprüche und Weisheiten aus der Bibel.

„Und handelt danach, wenn ihr das nicht tut, werde ich euch strafen durch Krieg, Pestilenz und Teuerung … Ich gebiete euch, daß ihr am Samstag nicht spät arbeitet, um meiner Mutter willen, denn wenn sie nicht für euch bitten tät, so wäret ihr schon längst verloren und umgekommen … Arbeitet nicht an den Festtagen Unsrer Lieben Frau und an den Gedenktagen der zwölf Apostel. Vergeßt nicht das Morgen- und Abendgebet und versäumt nicht, euch das Kreuzzeichen zu machen … Es wissens auch Juden, Türken, Heiden und Ketzer, was ich gelitten habe… Glaubt mir, daß ich den Brief aus meiner göttlichen Hand ausgesandt habe, daß ihr nicht lebt wie die unvernünftigen Tiere …“

Rosa Stocker-Bassi

In eigener Sache

Mitschreiben und mitgestalten!

Damit wir Ihren redaktionellen Beitrag wie gewünscht veröffentlichen und gleichzeitig Arbeit und Zeit sparen können, sind folgende Richtlinien zu beachten:

- Das Gemeindeblatt erscheint monatlich. Redaktionsschluss ist in der Regel am 25. des Monats, damit das Gemeindeblatt pünktlich um den 14. des darauffolgenden Monats veröffentlicht werden kann.
- Texte sollten als Word-Dokument (Dateiendung .doc oder.docx) und nicht als Open Office (Dateiendung .odt) abgegeben werden.
- Bild und Text sollen als separate Word- und jpg-Dateien im Anhang eingesandt werden.
- Um grafische Darstellungen (Fotos, Zeichnungen ...) optimal in unserem Druckmedium abbilden zu können, müssen sie eine möglichst hohe Bildauflösung (300 dpi) haben. Fotos mit schlechter Auflösung werden nicht abgedruckt.
- Falls ein Foto mitgeschickt wird, so wird dazu ein Bildtext benötigt, dieser sollte ans Ende des Textes im Word-Dokument und nicht in die E-Mail gesetzt werden. Ebenfalls sollte immer ein Fotoverweis mit dem Namen der Person, die das Foto gemacht hat, angegeben werden.
- Texte im Gemeindeblatt werden folgendermaßen gegliedert: Titel, Vorspann (optional), Haupttext, Name des Verfassers bzw. des Vereins. Bitte vergewissern Sie sich beim Einsenden, dass alle Komponenten vorhanden sind.
- Möglichst kurze, prägnante Titel (Titel gestalten je nach Textlänge, für eine Seite Bericht eine Titellänge von max. 47 Anschlägen inklusive Leerschritten)
- Ankündigungen von Veranstaltungen in Form von Plakaten, Broschüren, Faltblättern o.Ä. müssen in Formaten der Werbeinserate geschickt werden.
- Inserate bzw. Ankündigungen sollten IMMER im PDF-Format eingereicht werden.
- Bei Bedarf behält sich die Redaktion das Recht vor, einzelne Artikel auf die nächste Ausgabe zu verschieben bzw. Bilder zu streichen.

Danke für Ihre Mithilfe!
Die Gemeindeblatt-Redaktion

APOTHEKE ALDEIN

MEHR BERATUNG, MEHR SERVICE,
MEHR WOHLBEFINDEN

NEU

GESUND UND NACHHALTIG GEWICHT VERLIEREN

Übergewicht erhöht das Risiko für viele Zivilisationskrankheiten wie Diabetes, Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen und Gelenksbeschwerden.

Wir unterstützen dich beim Erreichen deines Zielgewichtes und messen mit modernster Technik deine Körperzusammensetzung aus Wasser-, Muskel- und Fettanteil.

Dr. Rupert Morandell
Eggererweg 1/2
39040 Aldein, Bozen, Italien
Tel.: +39 0471 886650
info@apotheke-aldein.it
www.apotheke-aldein.it

Sie erreichen uns jetzt auch
per **WhatsApp: 327 9817303**

WIR BIETEN:

moderne und zuverlässige Analysegeräte
kurze Warte- und Vormerkzeiten
Befunde noch am selben Tag erhältlich
umfangreiche Beratung und Analyse
unkompliziert und jederzeit
steuerlich absetzbar

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR IHRE GESUNDHEIT

BLUTANALYSEN:

Blutbild
Blutgruppenbestimmung
Chemische Blutanalysen
Verschiedene Hormonprofile (Stresshormone, Sexualhormone, Schilddrüse,...)
Vitaminanalysen - auch Vit. D
Mineralstoffanalysen
Glutensensitivity und Zöliakietest
Verschiedene Allergietests
Helicobacter Test
HIV Test
Drogentest
Harnanalysen

Verschiedene Darmfloraanalysen und Stuhlproben
Schwermetallbelastung – Haaranalyse

Elektrokardiogramm - EKG
Elektrokardiogramm Holter - 24 Stunden EKG
Blutdruck Holter - 24 Stunden-Messung
Spirometrie
Pulsoximetrie - auch 24 Stunden-Messung
Knochendichtemessung
Bioimpedenziometrie - Körperzusammensetzung

Ohrlochstechen

Dermatoskopische Hautanalyse mit persönlich zugeschnittener Pflegeempfehlung

Unwettereinsatz

Übung

Fotos: FF Holen

Jahreshauptversammlung der FF Holen

Am 2. Februar hielt die FF Holen ihre alljährliche Jahreshauptversammlung ab. Laut Tätigkeitsbericht hatte die Wehr im abgelaufenen Jahr neun Einsätze zu bewältigen, welche vorwiegend aufgrund von Wetterereignissen erforderlich waren. Besonders der Monat November, mit Niederschlagsmengen über dem Durchschnitt, erforderte bei einigen Unwettereinsätzen die Durchführung von Sicherungsmaßnahmen, Kanalöffnungen und Wasserableitungen. Zu den Einsätzen kommen noch 35 Übungen, fünf Gemeinschaftsübungen, verschiedene Lehrgangsteilnahmen und die Abhaltung mehrerer Festveranstaltungen. Insgesamt leistete die Wehr 860 Stunden für die Allgemeinheit. Dies sind die Eckdaten aus dem Bericht des Schriftführers Manfred Aberham. Kassier Peter Amplatz berichtete von einer positiven Finanzlage und dass mit dem Ankauf eines Hochdruckreinigers und sonstiger Ausrüstung wichtige Neuanschaffungen getätigt werden konnten. Kommandant Michael Ebner erläuterte in diesem Zusammenhang, dass dies nur dank der finanziellen Mithilfe der Gemeinde und der Bevölkerung möglich gewesen war. Auch die Jugendgruppe konnte dank der guten Zusammenarbeit mit der Jugendgruppe Aldein wieder gute Ergebnisse erzielen und ein ereignisreiches Tätigkeitsjahr aufweisen, so Jugendbetreuer-Stellvertreter Christof Gruber. Lobende Worte und den Dank der Bevölkerung überbrachte Bürgermeister Christoph Matzneller. Die Kommandanten der Nachbarsfeuerwehren Aldein und Radein bedankten sich für die gute Zusammenarbeit bei Übungen und Einsätzen. Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete ein gemeinsames Abendessen in gemütlicher Runde.

FF Holen

Vorankündigung Kursprogramm Tennis

Am Samstag, dem 13. April 2024, findet auf dem Tennisplatz Aldein ein kostenloser Schnupperkurs für alle interessierten Kinder statt, die Uhrzeit wird noch mitgeteilt. Eine Anmeldung mit Namen und Alter unter WhatsApp Nr. 349/2627318 innerhalb 31.03.2024 ist erwünscht. Die Sektion Tennis im Sportverein Aldein freut sich auf Ihr Kommen. Genauere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.

Das weitere Kursprogramm besteht in einem Tenniskurs für Kinder und Erwachsene mit Beginn Anfang Mai bis voraussichtlich Schulende. Er findet einmal pro Woche statt, und der Kurstag ist voraussichtlich Mittwoch.
In der Folge wird ein Sommerkurs mit Beginn Anfang Juli geplant.
Die Kurse werden noch separat ausgeschrieben mit den näheren Informationen dazu.

Für die zwei letztgenannten Kurse besteht die Voraussetzung einer sportärztlichen Visite. Für eventuelle Termine, noch im März, wenden Sie sich bitte an den Sektionsleiter Florian Marsoner unter Tel. 349 26 27 318. Kinder bis zum Alter von 12 Jahren können die Visite beim Hausarzt machen, Jugendliche über 12 bis unter 18 können im Krankenhaus Bozen kostenlos die Visite machen. Nähere Informationen beim Sektionsleiter.

Jugendfeuerwehr on Tour: Ausflug zur Flughafenfeuerwehr München

Am 16. Februar 2024 ging es für die Jugendfeuerwehren Aldein, Petersberg und Holen nach München zu einer Besichtigung der Flughafenfeuerwehr. Nach den sehr guten Ergebnissen beim heurigen Südtirol-Cup der Feuerwehrjugend hatten sich die Betreuer der drei Wehren entschlossen, als Belohnung diesen Ausflug zu organisieren.

Schon frühmorgens ging es für unsere Gruppe mit dem Bus Richtung Münchner Flughafen. Dort angekommen, passierten wir die Sicherheitskontrolle und wurden anschließend mittels Besucherbus über das Rollfeld zur Feuerwache Nord gefahren, wo bereits ein Feuerwehrmann auf uns wartete. Dieser begleitete uns durch die Fahrzeughalle und gab uns Einblicke in den Aufgabenbereich der Flughafenfeuerwehr und deren Gerätschaften. Nach gut einer Stunde ging es für uns weiter zur Feuerwache Süd und danach wieder zum Ausgang.

Nach einer kleinen Mittagspause fuhren wir zum Olympiapark, wo wir unseren Nachmittag an verschiedenen Stationen verbrachten. Nach der Besichtigung der BMW-Welt gingen einige in das nahegelegene BMW-Museum, und andere schauten sich das Olympiastadion an. Am späten Nachmittag trafen sich alle erneut beim Bus, und wir machten uns auf den Rückweg.

Insgesamt war der Ausflug der Jugendfeuerwehren für alle ein beeindruckendes Erlebnis, das nicht nur als Belohnung galt, sondern auch das Zusammenwachsen der Jugendlichen untereinander förderte.

Jugendfeuerwehr Aldein/Petersberg/Holen

Gruppenfoto der Jugendgruppen

Werbung im Gemeindeblatt

Im Gemeindeblatt ist Ihre Werbung stets im Blick.
Sie erreichen rund 1.600 Haushalte!

gemeindeblattaldein@gmail.com

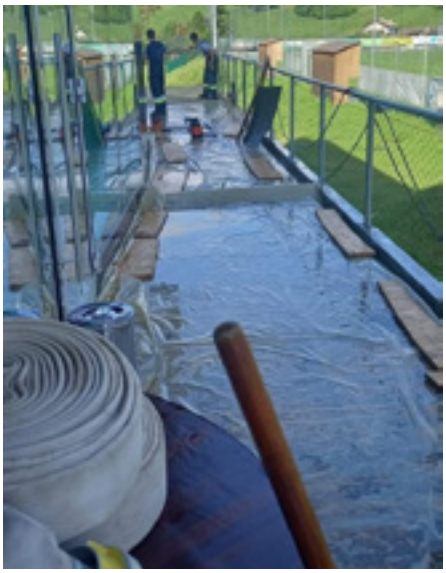
Feuerwehr Aldein – Rückblick auf rege Tätigkeit

V.l. AI Thomas Gurndin, KDT Michael Haas, Niklas Grumer, BM Christoph Matzneller, KDT-Stv. Patrick Daum, BP Markus Bertignoll

Ehrungen v.l. Felix Franzelin, Andreas Lintner

Bei der Jahreshauptversammlung am 24. Februar blickte die Freiwillige Feuerwehr Aldein auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück.

Der Kommandant Michael Haas konnte neben den aktiven Wehrmännern, Jungfeuerwehrmännern, der Jungfeuerwehrfrau und den Ehrenmitgliedern der Feuerwehr Aldein auch den Bürgermeister Christoph Matzneller, den Bezirksfeuerwehrpräsidenten Markus Bertignoll, den Abschnittsinspektor & Kommandanten der FF Radein Thomas Gurndin und den Kommandanten der FF Holen Michael Ebner begrüßen.



Unwettereinsatz Überschwemmung

Jungfeuerwehr beim Wettkampf

Einsätze, Dienste, Übungen, Tätigkeiten

Im vergangenen Jahr wurde die FF Aldein zu 58 Einsätzen gerufen. Zwei davon waren Brandeinsätze, 20 technische Einsätze, 3 Fehlalarme, und 33 waren First-Responder-Einsätze, berichtete Schriftführer Hannes Pernter.

Die Aldeiner Wehrmänner leisteten im Laufe des letzten Jahres bei 15 verschiedensten Veranstaltungen Brandschutz-, Ordnungs- oder Parkdienste.

Um auf den Ernstfall gut vorbereitet zu sein, führte die Feuerwehr 20 Übungen zu diversen Notfallsituationen durch. Da die Teamarbeit eine sehr große Rolle spielt, übten die Feuerwehren Aldein, Radein, Holen und die First Responder Aldein mehrmals gemeinsam.

Im letzten Jahr absolvierten mehrere Wehrmänner erfolgreich Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Vilpian.

Gemeinschaftsübung FF Aldein und First Responder

Einsatz Verkehrsunfall

Brandeinsatz

Übung Brandeinsatz mit Wasserförderung

Einsatz Fahrzeugbergung

Fotos: Christian Weber

Insgesamt leisteten die **42 aktiven Wehrmänner** rund **1390 Stunden an freiwilliger Arbeit** für die Dorfgemeinschaft.

Zusätzlich waren Feuerwehrleute bei zahlreichen Ausschusssitzungen, Versammlungen, kirchlichen Feiern, Sportveranstaltungen, Wettbewerben, Einweihungsfeiern, Jubiläen, Beerdigungen, beim Bezirksfeuerwehrtag und bei vielen weiteren Veranstaltungen dabei.

Rechnungsabschluss

Der Kassier Anton Pernter verlas den positiven Rechnungsabschluss, der von der Vollversammlung genehmigt wurde.

Jugendgruppe

Der Jugendbetreuer Peter Daum berichtete vom erlebnisreichen Jahr der Jungfeuerwehr. Um sich auf den aktiven Wehrdienst vorzubereiten, führte die Jugendgruppe von Aldein theoretische und praktische Übungen mit Geräten und Ausrüstung durch. Gemeinsam mit der Jugend des Weißen Kreuzes Deutschnofen wurde der 24-Stunden-Dienst bewältigt. Intensiv trainierten die 8 Jungen und das Mädchen gemeinsam mit den Jungfeuerwehren Holen, Radein und Petersberg auf die Wettkämpfe. Beim Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb sowie beim Südtirol-Cup erzielte die Jugendgruppe sehr gute Ergebnisse.

Neuaufnahmen, Ehrungen

Niklas Grumer legte das feierliche Gelöbnis zur offiziellen Aufnahme in den aktiven Wehrdienst ab.

Andreas Lintner wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft mit dem Verdienstkreuz in Silber geehrt. Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurde Felix Franzelin mit dem Verdienstkreuz in Bronze ausgezeichnet.

Dank

Die Ehrengäste lobten in ihren Grußworten die wertvolle Arbeit der Wehrmänner, der Feuerwehrjugend und der First Responder. Sie dankten für den fleißigen Einsatz und die Hilfsbereitschaft und wünschten weiterhin viel Erfolg.

Im Namen der Feuerwehr dankte der Kommandant Michael der Gemeinde, dem Bezirk und den Nachbarsfeuerwehren für die gute Zusammenarbeit und für das offene Ohr bei jedem Anliegen.

Die Jahreshauptversammlung endete mit einer gemeinsamen Marende in geselliger Runde.

Die Feuerwehr Aldein bedankt sich herzlich bei der Aldeiner Bevölkerung für das Vertrauen und die Unterstützung!

Fotos: Associazione Porta Giulia - Hofer (https://www.facebook.com/portagiuliahofer)

Andreas Hofer: Gedenken an den Freiheitshelden von 1809

Mit dem Schützenbezirk Süd-Tiroler Unterland in Mantua

2024 war der Schützenbezirk Süd-Tiroler Unterland an der Reihe, in Mantua eine gebührende Gedenkfeier für den Freiheitskämpfer Andreas Hofer abzuhalten.

In Mantua, jener italienischen Stadt, wo Andreas sein „Zeitliches mit dem Ewigen verwechseln" hat müssen, befindet sich am Richtplatz im Stadtteil „Citadella" ein Denkmal, das noch heute an die standrechtliche Erschießung des Tiroler Volkshelden erinnert. Dort fand am 17.02.2024 die vom Schützenbezirk Süd-Tiroler Unterland organisierte Gedenkfeier statt. Rund 400 Teilnehmer aus dem Süd-Tiroler Unterland und rund 150 Teilnehmer aus allen Teilen Tirols beteiligten sich an dieser Aktion. Die Ehrenformation stellte die Schützenkompanie Salurn mit Hauptmann Arno Mall, während für die musikalische Umrahmung die Musikkapelle Salurn mit Kapellmeister Christian Eccli sorgte.

Die Veranstaltung wurde von der Bezirksleitung des Schützenbezirkes Süd-Tiroler Unterland unter der Leitung von Major Peter Frank hervorragend organisiert und konnte durch die vorbildhafte Disziplin der Teilnehmer reibungslos und ohne Verzögerungen durchgeführt werden.

Fotos: SK Aldein

Die Schützenkompanie Aldein war mit insgesamt 13 Mitgliedern bei der Gedenkfeier und dem anschließenden Marsch durch die Innenstadt dabei.

Die Unterlandler Jungschützen marschierten in einem eigenen Block innerhalb des Bezirk-Zuges und hatten die Bezirks-Jungschützenfahne zum ersten Mal dabei. Der Bürgermeister von Salurn Roland Lazzari rief in seiner Gedenkrede dazu auf, dem Beispiel Andreas Hofers zu folgen und sich für Heimat und Tradition einzusetzen.

Bezirksmajor des Schützenbezirkes Süd-Tiroler Unterland Peter Frank

Fotos: Associazione Porta Giulia - Hofer (https://www.facebook.com/portagiuliahofer)

Fotos: Associazione Porta Giulia - Hofer (https://www.facebook.com/portagiuliahofer)

Man müsse sich nicht immer mit dem Tiroler Volkshelden messen, es würden oft kleine Taten ausreichen, um etwas zu verändern, man müsse nur den Mut dazu aufbringen.

Bezirksmajor des Schützenbezirkes Süd-Tiroler Unterland Peter Frank knüpfte in seiner Abschlussrede im Palazzo d'Arco nochmal daran an. Er lobte die Schützen generell für den Einsatz, den seine Schützenkompanien im Unterland aktuell aufbringen, und meinte, man könne diesen nur schwer übertreffen. Vielmehr sollte die Botschaft von Bürgermeister Lazzari an alle Tiroler außerhalb der Reihen der Schützen getragen werden, so dass auch diese den Mut finden, selbst einen Teil zum Erhalt unserer Heimat und unserer Traditionen beizutragen.

Abschließend erhielten alle Teilnehmer, aufgeteilt auf verschiedene Restaurants in der Mantovaner Innenstadt, noch eine Stärkung, bevor man anschließend die Heimreise antrat.

Bezirksmajor Peter Frank dankte im Nachgang allen Unterlandler Schützenkompanien für die zahlreiche und disziplinierte Beteiligung.

Jungschützen erzählen: Tinzltag 2024

Fotos: SK Aldein

In Aldein feiern wir am Faschingsdienstag den Tinzltag. Dabei tragen die Jungen einen Hut mit Pfaufedern und die Mädchen ein Blumenkränzchen auf dem Kopf. Heuer war um 9 Uhr eine Wortgottesfeier. Danach gingen wir alle auf den Dorfplatz. Dort bekamen alle mit Hut oder Kränzchen ein Los. Schon bald kam die Musikkapelle mit einem Traktor und umgebauten Anhänger heraufgefahren. In die Menge wurden kleine Süßigkeiten geworfen. Währenddessen spielte die Musikkapelle einige Stücke. Es gab Faschingskrapfen oder Würstchen mit Brot und auch etwas zu trinken. Die Kinder bekamen einen aufgeblasenen Luftballon mit Gesicht. Am Ende fand eine Verlosung statt, bei der jeder mit einem Los etwas gewann. Auch heuer war es ein toller Vormittag!

Ein Beitrag von Jungschütze Michael Gruber

Bei der landesweiten Gedenkfeier in der Altlandeshauptstadt Tirols Meran

Am 18.02.2024 fand die heurige Andreas-Hofer-Gedenkfeier des Süd-Tiroler Schützenbundes unter dem Kommando von Landeskommandant Roland Seppi statt. Den Vortag in Mantua noch in den Knochen, machten sich auch 4 Schützen der Schützenkompanie Aldein auf zur Gedenkfeier in Meran.

Besonders gespannt war man dieses Jahr auf die Rede von Ehrengast Philipp Burger, seinerseits Sänger und Frontmann der bekannten Rockband „Freiwild“. Die Schützen, Marketenderinnen, Jungschützen, Jungmarketenderinnen und Ehrengäste marschierten zusammen von der Freiheitsstraße durch die Meraner Altstadt zum Andreas-Hofer-Denkmal. Nach der Begrüßung durch Landeskommandant Roland Seppi, dem Wortgottesdienst durch Landeskurat Pater Christoph Walder und den Grußworten von Marketenderin Michaela Geiser, Miss Südtirol der Herzen 2022, war es dann so weit, Philipp Burger wurde zum Abhalten der Gedenkrede an das Redner-Pult gebeten.

Fotos: Süd-Tiroler Schützenbund

„Ja, Freunde, Andreas Hofer, eine der großen Tiroler Persönlichkeiten, steht für das, was heute, vielleicht mehr denn je, in Zeiten der Globalisierung wieder erkennbar sein sollte. Und das sich in zig Brandherden der Welt deutlich zeigt: Das menschliche Verlangen und die daraus erwachsende Kraft nach Frieden, Freiheit und Zugehörigkeit! Ja, Zugehörigkeit, eine Heimat zu haben, einen Rückzugsort, sind Grundbedürfnisse – zumindest ganz vieler Menschen. Auch heute noch – oder vielleicht besser gesagt, wieder. Weil die moderne Zeit ihre Herausforderungen an uns alle stellt. (...) Andreas Hofer gilt als umstritten, na und? Menschen sind nicht ohne Fehler; keiner hier, nicht einer! Es zählt aber, was am Ende übrig bleibt und als Vermächtnis in die nächsten Generationen getragen wird: Die Bereitschaft aufzustehen, wenn es notwendig erscheint, auch dann nicht klein beizugeben, wenn ein Scheitern droht, erhobenen Hauptes für sich und seine Mitmenschen einzustehen – und gerade dann den Mund aufzumachen, wenn Schweigen einfacher wäre. Andreas Hofer, solltest du das von ganz da oben gehört und gesehen haben, sei dir sicher, dass deine Werte auch weiter Bestand haben werden. Und damit und in diesem Sinne bist und bleibst du einer unserer Helden! Ein Held seiner Zeit, einer Zeit, die die Basis für unser Heute, Hier und Jetzt gelegt hat. Danke!“, so Philipp Burger in seiner Gedenkrede.“

Quelle: Süd-Tiroler Schützenbund

Selten waren die Reihen bei einer Rede dieser Dauer so schweigsam.

Nach der Gedenkrede wurde die Heldenehrung abgehalten. Die Ehrensalve wurde durch die Schützenkompanie Meran abgefeuert. Zur Kranzniederlegung wurde die Weise vom guten Kameraden und anschließend zum Abschluss der Veranstaltung die Tiroler Landeshymne von der Bürgerkapelle Untermais abgespielt.

Der gesamte Zug marschierte dann wieder zum Ausgangspunkt in die Meraner Freiheitsstraße und löste sich dort auf.

Fotos: SK Aldein

Zu Hause in Aldein

Die Andreas-Hofer-Gedenkfeier in Aldein fand heuer am 25.02.2024 auf dem hiesigen Dorfplatz statt; es sollte die dritte Veranstaltung zu Ehren unseres legendären Freiheitskämpfers sein, an der die Aldeiner Schützenkompanie heuer teilnahm.

Die Gedenkfeier fand traditionell nach der hl. Messe auf dem hiesigen Dorfplatz statt. Hauptmann der Schützenkompanie Aldein Christian Pichler führte durch die Gedenkfeier.

Schütze David Ambach von der Schützenkompanie Kaltern hielt in diesem Jahr die Gedenkrede. Er erinnerte an die dunklen Nachkriegsjahre des Ersten Weltkrieges, als die „Lex Gentile" das Bestehen der deutschen Sprache in Südtirol praktisch beenden sollte. Nur durch den Mut unserer Landsleute konnte die deutsche Sprache in den sogenannten „Katakombenschulen" über diese schwere Zeit hinweg erhalten werden. Man muss sich hier vor Augen führen, dass jegliche Beteiligung am Lehren der deutschen Sprache vom Staat als „Verbrechen" eingestuft und entsprechend geahndet wurde. Das Risiko war hoch, weshalb die Lektionen im Verborgenen abgehalten werden mussten.

Genaueres zu den Katakombenschulen kann in der zugehörigen Ausstellung der Schützenkompanie Aldein im Mai dieses Jahres in Erfahrung gebracht werden. So war z.B. die Aldeinerin Ida Ploner eine der mutigen Frauen, die damals alles aufs Spiel gesetzt haben, um die deutsche Sprache in den Katakombenschulen zu lehren.

Bei dieser Gelegenheit gedachte Hauptmann Christian Pichler auch des kürzlich verstorbenen Ehrenmitglieds Josef Schuler aus der befreundeten Ortschaft Batzenhofen; die Verabschiedung fand am Tag vorher in Batzenhofen statt, wo die Schützenkompanie Aldein mit 6 Mitgliedern anwesend war.

Zur Heldenehrung wurde von der Schützenkompanie Aldein eine ordentliche Ehrensalve abgefeuert und anschließend „Der gute Kamerad", sowie die Landeshymne von der Musikkapelle Aldein abgespielt. Damit war die Gedenkfeier dann beendet.

Die Schützenkompanie Aldein bedankt sich recht herzlich bei dem diesjährigen Gedenkredner David Ambach und bei allen Helfern, sowie allen Teilnehmern an der Gedenkfeier.

In Gedenken an Ehrenmitglied Josef Schuler

Mit tiefer Dankbarkeit und Respekt erinnern wir uns an unser Ehrenmitglied Josef Schuler, der sich unermüdlich für die Freundschaft zwischen Aldein und Batzenhofen eingesetzt hat. Sein Engagement und seine Bemühungen haben dazu beigetragen, dass die Verbindung zwischen unseren Gemeinschaften stärker und enger geworden ist.

Darüber hinaus hat Josef Schuler auch die Schützenkompanie Aldein unterstützt und sich für ihre Belange eingesetzt. Sein Einsatz für die Traditionen und Werte unserer Gemeinschaft wird immer in unseren Herzen und Erinnerungen weiterleben.

Fotos: SK Aldein

Sektion Laufen im ASV Aldein

In Aldein haben sich schon immer viele Laufbegeisterte gefunden, die ihre Leidenschaft für das Laufen teilten. Schon länger hegte man die Idee, eine eigene Sektion „Laufen“ zu gründen und die Sportbegeisterten zu begleiten und zu unterstützen, sei es in sportlicher, aber auch in bürokratischer und versicherungstechnischer Hinsicht.

Seit Herbst 2023 findet das wöchentliche Training, meistens in der Umgebung von Aldein, statt. Entlang malerischer Wanderwege und durch idyllische Landschaften lässt es sich gut laufen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer genießen nicht nur die körperliche Betätigung, sondern auch die Gemeinschaft und den Austausch unter Gleichgesinnten.

Für viele ist das Lauftraining nicht nur eine Möglichkeit, fit zu bleiben, sondern auch Stress abzubauen und den Kopf frei zu bekommen. Die Gruppe plant auch, regelmäßig an lokalen Laufveranstaltungen teilzunehmen, um sich gemeinsam sportlich herauszufordern und neue Ziele zu setzen.

Die Gründung der Sektion „Laufen“ am 17.11.2023 war ein wichtiger Schritt für alle Laufbegeisterten in Aldein. Mit Robert Daum an der Spitze und einem engagierten Ausschuss verspricht die Sektion spannende Lauferlebnisse, professionelles Training und eine starke Gemeinschaft von Gleichgesinnten zu werden.

Die neu designten Leibchen, die bereits bei der ersten Vollversammlung präsentiert wurden, sind nicht nur ein Symbol für die Zusammengehörigkeit der Laufgruppe, sondern auch ein Zeichen für den Start eines neuen Kapitels im Sportverein Aldein. Mit Robert Daum, Ivan und Leni an der Spitze kann sich die Sektion „Laufen“ auf eine erfolgreiche Zukunft freuen, voller sportlicher Herausforderungen und gemeinsamer Erfolge.

Foto: Daniel Stuerz

Lauftraining in Castelfeder

Mit der Mitgliedschaft bei Fidal, dem italienischen Leichtathletikverband, wo wir bereits Mitglieder sind, wird die Sektion „Laufen“ noch stärker in die Laufszene integriert und kann sich auf eine vielfältige und spannende Laufsaison freuen. Die Zusammenarbeit mit dem Verband bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterentwicklung im Laufsport und zur Förderung des gemeinsamen Ziels, das Beste aus sich herauszuholen und als Team erfolgreich zu sein.

Ab April wird in Aldein ein professionelles Lauftraining angeboten. Unter der Leitung von Hansjörg Pichler, der sein Wissen und seine Expertise im Laufsport mit anderen teilen möchte. Das Training richtet sich an alle Laufbegeisterten, unabhängig von Fitnesslevel oder Erfahrung im Laufen.

Das professionelle Lauftraining wird individuell auf die Bedürfnisse und Ziele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zugeschnitten. Der Trainer wird verschiedene Trainingsmethoden und -techniken einsetzen, um die Leistungsfähigkeit zu steigern, die Technik zu verbessern und Verletzungen vorzubeugen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich auf abwechslungsreiche Trainingseinheiten freuen, die sowohl das Ausdauer- als auch das Krafttraining beinhalten. Zudem werden Tipps zur Ernährung, Regeneration und Wettkampfvorbereitung gegeben.

Das Lauftraining ab April bietet eine großartige Gelegenheit, die eigenen Laufziele zu erreichen und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Es erstreckt sich über 11 Einheiten, immer mittwochs mit Beginn am 03.04.2024. Anmeldung beim Sektionsleiter Robert Daum oder über die E-Mail-Adresse laufen@asvaldein.it Anmeldeschluss ist am 23.03.2024, Teilnahmegebühr pro Person 50 €, die bei Trainingsbeginn eingesammelt werden.

Ivan Daldos

Foto: Ivan Daldos

Trail Magnifica Salodium

Foto: Robert Daum

Neue Trikots ASV Aldein Laufen